

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Monika Ganseforth, Brigitte Adler, Marion Caspers-Merk, Friedhelm Julius Beucher, Lieselott Blunck (Uetersen), Dr. Marliese Dobberthien, Ludwig Eich, Arne Fuhrmann, Hermann Haack (Extertal), Christel Hanewinkel, Dr. Liesel Hartenstein, Gabriele Iwersen, Renate Jäger, Horst Jaunich, Susanne Kastner, Klaus Kirschner, Siegrun Klemmer, Fritz Rudolf Körper, Horst Kubatschka, Dr. Klaus Kübler, Detlev von Larcher, Klaus Lennartz, Dieter Maaß (Herne), Ulrike Mehl, Michael Müller (Düsseldorf), Dr. Edith Niehuis, Dr. Helga Otto, Jan Oostergetelo, Kurt Palis, Horst Peter (Kassel), Manfred Reimann, Gudrun Schaich-Walch, Otto Schily, Horst Schmidbauer (Nürnberg), Wilhelm Schmidt (Salzgitter), Regina Schmidt-Zadel, Karl-Heinz Schröter, Dietmar Schütz, Dr. R. Werner Schuster, Ernst Schwanhold, Bodo Seidenthal, Antje-Marie Steen, Uta Titze-Stecher, Wolfgang Weiermann, Reinhard Weis (Stendal), Dr. Axel Wernitz, Inge Wettig-Danielmeier, Dr. Margrit Wetzel**

### **Gesundheitsgefährdung und Umweltauswirkungen durch UVB-Strahlung**

Durch die in Abhängigkeit von der geographischen Breite unterschiedlich stark abnehmende Ozonkonzentration in der Stratosphäre nimmt die UVB-Einstrahlung auf der Erde zu. Sie hat Auswirkungen auf die Gesundheit des Menschen, aber auch auf terrestrische und marine Ökosysteme.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hat sich in den letzten Jahren die Zunahmen der UVB-Strahlung in Abhängigkeit der Ozonverdünnung in der Stratosphäre für die verschiedenen geographischen Breiten entwickelt?
2. Wie hat sich die Zahl der Hautkrebserkrankungen in der Bundesrepublik Deutschland und in sonnenexponierten Staaten in den letzten Jahren entwickelt?

Sieht die Bundesregierung einen Zusammenhang zwischen den zunehmenden Hautkrebserkrankungen, insbesondere des malignen Melanoms und der Zunahme der UVB-Strahlung?

3. Sind bestimmte Bevölkerungsgruppen, z. B. Kinder, besonders betroffen?

Gibt es verstärkende Voraussetzungen, z. B. Hauttyp oder Langzeitexposition?

4. Wie beurteilt die Bundesregierung die Studie der Universitäts-Hautklinik Eppendorf, die einen Zusammenhang zwischen Sonnenbrand im Kindesalter und dem späteren Auftreten von Hautkrebs nachweist?

5. Wieviel Zeit vergeht zwischen einem ersten Befund und dem Vollbild der Erkrankung?

Welche Vorbeuge- und Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

6. Welche Fakten liegen der Bundesregierung vor über den Zusammenhang zwischen erhöhter UVB-Strahlung und Augenkrankungen bzw. einer Verringerung der Immunabwehr, und wie beurteilt die Bundesregierung diese Fakten?

7. Welche Maßnahmen ergreift die Bundesregierung, um die Bevölkerung über die Gesundheitsgefahren, insbesondere für Kinder, durch zu lange Sonnenbestrahlung aufzuklären?

Wie viele finanzielle Mittel sind hierfür vorgesehen?

8. Welche Fakten liegen der Bundesregierung vor über die Auswirkungen der erhöhten UVB-Strahlung auf terrestrische Ökosysteme (z. B. Artenzusammensetzung; Konkurrenz)?

9. Wie beurteilt die Bundesregierung die Auswirkungen der erhöhten UVB-Strahlung auf die Landwirtschaft?

Welche Hinweise gibt es auf die Veränderung der Qualität von pflanzlichen Lebensmitteln (z. B. Pflanzeninhaltsstoffe, Zu- und Abnahme von Schädlingspopulationen) und auf Ertragsverluste bzw. Steigerung der Erträge von Kulturpflanzen, die unter dem Einfluß erhöhter UVB-Strahlung erzeugt wurden?

10. Zeigen Messungen einen Zusammenhang zwischen der Zunahme der UVB-Strahlung und der Abnahme der Produktivität des Phytoplanktons, und wenn ja, in welcher Größenordnung?

Wie beurteilt die Bundesregierung diese Messungen, u. a. auch im Hinblick auf die Nahrungskette?

Bonn, den 10. März 1994

Monika Ganseforth  
Brigitte Adler  
Marion Caspers-Merk  
Friedhelm Julius Beucher  
Lieselott Blunck (Uetersen)  
Dr. Marliese Dobberthien  
Ludwig Eich  
Arne Fuhrmann  
Hermann Haack (Extertal)  
Christel Hanewinkel  
Dr. Liesel Hartenstein  
Gabriele Iwersen  
Renate Jäger  
Horst Jaunich  
Susanne Kastner  
Klaus Kirschner  
Siegrun Klemmer  
Fritz Rudolf Körper  
Horst Kubatschka  
Dr. Klaus Kübler  
Detlev von Larcher  
Klaus Lennartz  
Dieter Maaß (Herne)  
Ulrike Mehl

Michael Müller (Düsseldorf)  
Dr. Edith Niehuis  
Dr. Helga Otto  
Jan Oostergetelo  
Kurt Palis  
Horst Peter (Kassel)  
Manfred Reimann  
Gudrun Schaich-Walch  
Otto Schily  
Horst Schmidbauer (Nürnberg)  
Wilhelm Schmidt (Salzgitter)  
Regina Schmidt-Zadel  
Karl-Heinz Schröter  
Dietmar Schütz  
Dr. R. Werner Schuster  
Ernst Schwanhold  
Bodo Seidenthal  
Antje-Marie Steen  
Uta Titze-Stecher  
Wolfgang Weiermann  
Reinhard Weis (Stendal)  
Dr. Axel Wernitz  
Inge Wettig-Danielmeier  
Dr. Margrit Wetzel

